

Deutschlands größte Organisation von und für Studierende der ersten Generation

ArbeiterKind.de lädt zu virtuellen Schulveranstaltungen

Kontakt:

Julia Munack

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: presse@arbeiterkind.de

Web: www.arbeiterkind.de

Die gemeinnützige Organisation ArbeiterKind.de lädt an drei Terminen im Juli und August 2020 Schüler:innen zu virtuellen Informationsveranstaltungen rund um das Thema Studium ein. Die Schüler:innen erhalten von ehrenamtlichen Mentor:innen der Organisation allgemeine Informationen zum Studium sowie zu den Möglichkeiten der Studienfinanzierung. ArbeiterKind.de will mit diesen Veranstaltungen Schüler:innen aus Familien ohne Hochschulerfahrung zum Studium motivieren und aufzeigen, welche Finanzierungsmöglichkeiten offenstehen.

Seit zwölf Jahren ermutigt ArbeiterKind.de insbesondere Schüler:innen und Studieninteressierte aus Familien ohne Hochschulerfahrung zur Aufnahme eines Hochschulstudiums. Über 6.000 ehrenamtlich engagierte Mentor:innen sind bundesweit für die gemeinnützige Organisation unterwegs und informieren junge Menschen bei Schulbesuchen ab Klasse 9 und insbesondere in Oberstufen rund ums Studium. Sie geben Tipps zur Studienwahl, zur Studienfinanzierung, zum Studieneinstieg und zur Studienorganisation.

Seitdem das öffentliche Leben in Deutschland durch die Corona-Präventionen eingeschränkt ist, kann ArbeiterKind.de keine Schulbesuche mehr durchführen, wobei die Fragen rund ums Studium deutlich angestiegen sind. Die Schulveranstaltung mit dem Thema „Warum studieren, was studieren und wie finanzieren?“ ist wichtiger denn je, um Schüler:innen zu ermutigen und sie mit handfesten Infos in ihren Zukunftsplänen zu unterstützen.

Daher hat ArbeiterKind.de sein Angebot angepasst und verstärkt Online-Angebote entwickelt. Schüler:innen und Interessierte sind herzlich zu einer von drei **virtuellen Informationsveranstaltungen rund um das Thema Studium** eingeladen. Die Termine sind:

22. Juli 2020, 17:00 -18:15 Uhr | 4. August 2020, 11:00-12:15 Uhr | 17. August 2020, 18:30-19:45 Uhr

Mit diesem AnmeldeLink www.arbeiterkind.de/FragenzumStudium können sich Schüler:innen und Interessierte direkt zu einem der Termine anmelden. Die Teilnahme ist mit dem Smartphone, Tablet, Laptop oder Computer möglich. Die Schüler:innen erhalten allgemeine Informationen rund ums Studium sowie zu den Möglichkeiten der Studienfinanzierung. Die ehrenamtlichen Mentor:innen von ArbeiterKind.de stellen ihre Unterstützungsangebote vor und nehmen sich Zeit für alle Fragen.

Diese Unterstützung ist in Zeiten sich verschärfender Bildungsungleichheit enorm wichtig. Denn nach wie vor gilt: Was für Kinder aus Akademikerhaushalten selbstverständlich ist, kann für Kinder aus nicht-akademischen Haushalten eine große Hürde sein. Das Studium finanzieren, sich für ein Stipendium bewerben, eine Wohnung suchen, die ersten wissenschaftlichen Arbeiten bewältigen – in nicht-akademischen Haushalten können Kinder und Eltern häufig nicht auf Erfahrungswerte zurückgreifen. Gerade im ländlichen Raum ist es für Ratsuchende oftmals schwierig, schnell und unbürokratisch an die richtigen Informationen zu gelangen oder eine direkte Ansprechperson zu finden.

ArbeiterKind.de ist die größte bundesweite, gemeinnützige und spendenfinanzierte Organisation zur Unterstützung von Studierenden der ersten Generation und informiert seit 2008 Interessierte über Studieneinstieg, Finanzierungsmöglichkeiten, Studienwahl und -organisation. Dabei möchte ArbeiterKind.de gerade junge Menschen aus Familien ohne akademische Tradition den Zugang zu Hochschulen und Universitäten erleichtern. Die Organisation, deren Angebote alle kostenlos sind und die von rund 6.000 Ehrenamtlichen in 80 Standorten deutschlandweit getragen wird, wurde

bereits mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Deutschen Engagementpreis. Im Oktober 2018 erhielt Gründerin und Geschäftsführerin Katja Urbatsch das Bundesverdienstkreuz am Bande.

Weitere Informationen:

www.arbeiterkind.de/ehrenamtlichmitmachen

www.arbeiterkind.de/spenden

www.ersteanderuni.de

Bildmaterial erhalten Sie auf Anfrage unter presse@arbeiterkind.de.